

Auf den Spuren der Profis

Liebblingsdestinationen und Traumziele oberösterreichischer Reise-Experten



Das Kloster Mraconia am Eisernen Tor, dem Durchbruchstal der Donau

Foto: eku

Durch zwei Welten

VON MANFRED TRAUNMÜLLER

Das Ziel des Nibelungenstroms ist das Schwarze Meer. Im einzigartigen Naturschutzgebiet Donaudelta beendet er seinen 2880 Kilometer langen Lauf und ist dabei der einzige Fluss der Welt, der zehn Staaten durchfließt. Dieses Donaudelta teilen sich Rumänien und die Ukraine, ein kleines Stück gehört auch zu Moldawien. Ein Gebiet so groß wie halb Oberösterreich wurde nur von der Republik Rumänien unter Naturschutz gestellt. Ganze 5200 Tier- und Pflanzenarten konnten katalogisiert werden. Die hohe Artenzahl wird auf das Zusammentreffen der zentraleuropäischen Wälder und des Balkangebirges mit mediterranen Regionen zurückgeführt. Mit kleinen Booten und ortskundigen Guides geht's in die Seitenarme, wo 206 ansässige Vogelarten von Limikolen bis Pelikane zu beobachten sind; das ist mir die größte Freude. Hier spüre ich die Ewigkeit Gottes!

Der Weg ist das Ziel

Auch bei einer Donaukreuzfahrt ans Schwarze Meer gilt: Der Weg ist das Ziel! Ohne im Mindesten seekrank zu werden, fahre ich mit unserer MS **Primadonna** durch zwei Welten: Bis zum Eisernen Tor ist es der mitteleuropäische Kulturkreis mit prächtigen Städten wie Belgrad, der Hauptstadt der Siegnation von 1918. Nach dem Eisernen Tor bestimmen Beschaulichkeit, Orthodoxie und Bescheidenheit das Bild der Städte. Die vielen Fische des Wochenmarktes von Tulcea am Beginn des Deltas, ein Gottesdienst mit der strengen Gläubigkeit der Ostkirche in Giurgiu/Rumänien, wo die Voest seit vielen Jahrzehnten tätig ist, oder die großartigen Parks der bulgarischen Stadt Russe mitten im Zentrum sind Eindrücke, die man so schnell nicht vergisst.

Jeden Abend sind Künstler der jeweiligen Region an Bord; z.B. 40 Teilnehmer einer Tanzgesellschaft mit Band, etwa aus Novi Sad mit seltenem Niveau. Sieben Paare mit 60 Jahren zeigten „traditionelle Tänze“, sieben junge Paare Modernes. Wie jeden Abend

befragte ich eine Künstlerin zu „Leben in Serbien heute“. Sie war Journalistin der größten Tageszeitung „24sata“ und meinte in der Talkshow vor allen Passagieren: „Fragen stelle grundsätzlich ich!“ So wird die 14-tägige Reise mit Landausflügen, Bordtheater und individuellem Entdecken der Donaustädte äußerst kurzweilig.

Liebstes Reiseziel in OÖ: Zwischen der Schlögener Schlinge und der Kaiserau bei Aschach liegen 20 Kilometer Donauradweg, der mir als schönster Abschnitt des ganzen Weges von Donaueschingen bis Belgrad erscheint. Schönheit und derzeit Mahnung zugleich: Viele rote, abgestorbene Waldschneisen mit 200 bis 300 Metern Länge in der gesamten Hanghöhe mahnen, dass es mit der Vernichtung von Gottes Schöpfung so nicht weitergehen kann. 38 Prozent Passagierzuwachs am Flughafen Schwechat in der Vor-Corona-Zeit und das Durchdrücken der 3. Landebahn zeigen: Wir sind auf dem falschen Weg! 25 Grad Tagestemperatur Anfang April und ein Dürrejahr nach dem anderen beweisen, dass wir unser schönes Land ruinieren! Der Energieverbrauch pro Kopf in Österreich soll uns nicht dazu verleiten, „Schuld sind die anderen“ zu sagen.

Liebstes Reiseziel in Europa: Der Etschradweg von Nauders nahe Reschenpass/Reschensee durch Südtirol und das Trentino an den nördlichen Gardasee bzw. weiter auf autofreien Radwegen direkt ins Zentrum von Verona. Auch wenn heuer viele Italiener meiden werden wie die Pest: Es wird auch eine Zeit nach Corona geben, und da radle ich dann wieder autofrei durch eine Bilderbuchlandschaft von der herben Schönheit des Alpenhauptkamms in die Stadt der Liebe und Künste, nach Verona!

Für den Tourismus wünsche ich mir, dass die Worte von Kardinal Schönborn, wonach es zu überdenken sei, ob ein Badeurlaub auf den Malediven Wirklichkeit werden muss, gehört werden. Bildungsreisen nach Indien oder wohin immer – ja! Aber nur zum Baden um die halbe Welt fliegen: Das war die uneingeschränkte Konsumwelt von gestern!



Manfred Traunmüller ist Geschäftsführer und Gründer von Donautouristik.